

Wohnbegleitung ohne Unterkunft

Ausbildung gemäss Ausbildungsprogramm

Inhalt: In der Wohnbegleitung unterstützen wir Einzelpersonen beim selbständigen Leben in der eigenen Wohnung während beruflichen Massnahmen. Die Einzelpersonen werden ein- bis zweimal pro Woche durch eine Fachperson besucht und betreut.

Zielgruppe: Das Angebot der Wohnbegleitung richtet sich an Frauen und Männer,

- Die eine Stabilität im Alltag und im Arbeitsleben erreicht haben.
- die zur Festigung der Stabilität eine geregelte Unterstützung brauchen.
- die motiviert sind, ihre Lebenssituation weiter zu entwickeln.
- die sich einen längeren Begleitprozess einlassen möchten.

Ziele: Das Ziel der Wohnbegleitung in eigener Wohnung ist eine gelingende Alltagsbewältigung und das Erarbeiten und Erhalten der grösstmöglichen Eigenständigkeit innerhalb des eigenen Wohn- und Lebensraums.

Dauer: Mindestvertragsdauer beträgt sechs Monate. Die Kündigung der Wohnbegleitung kann von beiden Parteien erfolgen.

Kontaktperson

Ottavio Di Grassi

Leiter Wohn-Coaching
Stiftung Wendepunkt
Schlüsselring 10
5037 Muhen
Tel. 079 657 69 01
Fax. 062 737 55 81
E-Mail: ottavio.digrassi@wende.ch

Max. Platzzahl:

6

Wohnen in Region Aarau und Zofingen

Die Wohnbegleitung erfolgt durch Fachperson mit Berufsabschluss in Sozialpädagogik und/oder Psychiatriepflege.

Profil unseres Angebots

- Begleitung in eigenen oder in von der Stiftung gemieteten Wohnungen möglich
- Individuelle definierte Unterstützung in Teilbereichen der Wohnkompetenz

Konzept für die Durchführung der Umschulung

Zusammenfassung

Die Vorbereitung auf eine Ausbildung wird an speziell geeigneten Arbeitsplätzen an unseren Standorten in Muhen, Oftringen und Wettingen durchgeführt.

Das Ziel ist das Erlangen der Arbeitsmarktfähigkeit im Hinblick auf eine Ausbildung im institutionellen Rahmen oder im primären Arbeitsmarkt. Die Ausbildungsvorbereitung dient zum Erlangen der beruflichen Schlüsselqualifikationen, die in einer Ausbildung gefordert werden. Die Versicherten erhalten durch unser internes Bildungsangebot zusätzlich Förderung. Die Integration findet im agogisch psychologischen Rahmen statt.

Die Fachpersonen der sozialberuflichen Rehabilitation führen die Ausbildungsvorbereitung prozess- und zielorientiert durch und beraten die Versicherten während der gesamten Massnahmendauer. Sie informieren regelmässig über den Massnahmenverlauf und stehen im Austausch mit den zuweisenden und anderen involvierten Stellen.

Ziele der Vorbereitungszeit

Die Ziele orientieren sich am Erreichen der in einer Ausbildung geforderten Vorgaben. Der Beginn einer erstmaligen Ausbildung wird realisiert.

Leistungen

Aufbau im Arbeitsbereich

Konzept Wohnbegleitung ohne Unterkunft

Aufnahmekriterien

- Übereinstimmung mit der Zielgruppe
- Mindestalter 16 Jahre für Abklärungen, ansonsten 18 Jahre
- Ausreichende Wohnkompetenz, einen eigenen Haushalt führen zu können

Betreuungsangebot

Die zuständigen Mitarbeitenden des Wohnbereichs vereinbaren mit den betreuten Personen Besuchstermine. In der Regel liegt die Besuchsintensität zwischen ein- bis zweimal wöchentlich und monatlichen Kontakten. Ausserdem ist für Notfälle eine Fachperson erreichbar.

Die Mitarbeitenden unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner in den alltäglichen Anforderungen und arbeiten eng mit den Arbeitgebern, den Beratungsstellen und Ärzten zusammen. Sie regeln die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit Behörden, Arbeitgebern und involvierten Beraterinnen und Berater.

Aufnahmeablauf

- Kontaktaufnahme
- Informations- und Bewerbungsgespräch. Dieses Gespräch dient dazu, sich gegenseitig kennen zu lernen und allgemeingültige Informationen zu erhalten.
- Schriftliche Bewerbung
- Probewohnen nach Absprache
- Vorabklärung der Tagesstruktur
- Vorabklärung externe Therapie
- Regelung der Kostengutsprache
- Eintritt

Externe Therapie

Unsere Arbeit ist sozialpädagogisch ausgerichtet und mit verschiedenen Beratungsstellen, Psychiaterinnen und Psychiatern und externen psychiatrischen Diensten vernetzt. Bei der Suche nach einer geeigneten Therapie werden die Bewohnerinnen und Bewohner durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten.

Arbeit

Durch die praktische Arbeit im ersten Arbeitsmarkt, an Beschäftigungsplätzen (u.a. Plätze für berufliche Massnahmen der IV) lernen die Teilnehmenden Ausdauer und Geduld, gewinnen zudem neues Selbstvertrauen und erweitern ihre beruflichen Möglichkeiten.

Evaluation, Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung

Das interne Qualitätsmanagementsystem regelt die Abläufe und Inhalte unserer einzelnen Angebote und Tätigkeiten. Es definiert Kennzahlen zur Überwachung und Steuerung der Qualität.

Die zuweisenden Stellen sowie die Versicherten werden regelmässig mittels Fragebogen zu ihrer Zufriedenheit mit unseren Angeboten befragt. Anhand dieser Rückmeldungen wird unser Angebot laufend überprüft und den Bedürfnissen angepasst.

Angaben betreffend Kosten

- Die Wohnbegleitung wird nach Zeitaufwand verrechnet
- Stundenansatz gemäss Leistungsvereinbarung